

Leitfaden: Prozedere der Vergabe von Abschlussarbeiten in der Abteilung für Ernährungspsychologie

Liebe Studierende des FB09,

vielen Dank für Ihr Interesse am Verfassen einer Bachelor- oder Masterarbeit in der Abteilung für Ernährungspsychologie. Bitte lesen Sie sich den Leitfaden aufmerksam durch. Wenn Sie darüber hinaus noch organisatorische Fragen haben, schreiben Sie bitte unserer Funktionsadresse: ernaehrungspsychologie-lehre@fb09.uni-giessen.de.

Wir bieten im Wintersemester 2024/25 wieder Bachelor- und Masterarbeiten an. Aufgrund der geringen Personalstärke unserer Abteilung sind unsere Betreuungskapazitäten allerdings sehr begrenzt. Wenn Sie Interesse am Verfassen einer Abschlussarbeit in der Ernährungspsychologie haben, folgen Sie bitte dem nachstehenden Prozedere.

Wir verfolgen ein einheitliches Prozedere bei der Betreuung von Abschlussarbeiten. Bitte berücksichtigen Sie, dass wir aufgrund der hohen Nachfrage an Abschlussarbeiten im Bereich der Ernährungspsychologie keine Ausnahmen vom Prozedere machen. Daher ist es wichtig, dass Sie sich fristgerecht bewerben, da wir Sie nur unter diesen Umständen berücksichtigen können.

Schritt 1) Sie überlegen sich ein Thema für Ihre Abschlussarbeit. Themenvorschläge und Hilfestellungen finden Sie auf Seite 2 dieses Dokuments. Sie bearbeiten das Template, welches Sie auf unserer Homepage finden. Wenn Sie das Template fertig ausgefüllt haben, senden Sie uns bitte **zwischen dem 10.06.2024 und 23.06.2024** eine E-Mail an die o.g. Adresse mit folgendem Inhalt:

- Template
 - o Löschen Sie alle Kommentare im Template.
 - o Speichern Sie das Template als **PDF-Dokument** unter folgendem Dateinamen ab:
 - Bachelor-Nachname-Vorname-Interesse
 - Master-Nachname-Vorname-Interesse
- Studien: Hängen Sie die drei Studien als **PDF** in den Anhang Ihrer E-Mail an.
- Ein kurzes Anschreiben in der E-Mail reicht aus!
- Hinweis: Dateien mit alten Office-Endungen (z.B. „.doc“, „.xls“) werden aus Sicherheitsgründen abgefangen

Schritt 2) Danach schicken wir Ihnen bis zum **15.07.2024** eine Rückmeldung, ob wir Ihnen einen Platz in unserer Infoveranstaltung anbieten können oder nicht. Bitte geben Sie uns innerhalb von **sieben Tagen** eine Rückmeldung, ob Sie den Platz in der Infoveranstaltung annehmen möchten oder nicht. Sollten Sie diese Frist nicht einhalten, werden wir den Platz anderweitig vergeben.

Schritt 3) Sie nehmen an der Infoveranstaltung teil. Die Infoveranstaltung wird am **31.07.2024 um 10.30 Uhr** im Zeughaus stattfinden. Die Anwesenheit an diesem Termin ist die Voraussetzung, um Ihre Arbeit in unserer Abteilung zu schreiben.

Schritt 4) Sie entscheiden nach der Infoveranstaltung, ob Sie Ihre Abschlussarbeit in unserer Abteilung schreiben möchten oder nicht.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und spannende Themenvorschläge!

Viele Grüße

Sandra Köstler und Ulrike Gisch

Grobe Themenbereiche der Abteilung für Ernährungspsychologie

Die folgenden Themenbereiche sollen Ihnen als erste Inspiration dienen. Sie können natürlich auch Themen aus anderen Bereichen der Ernährungspsychologie bearbeiten (Ernährungsunsicherheit, Autismus-Spektrum-Störung, Covid-19, gesundes Körperbild, ...)

- Psychologische Faktoren oder die Rolle des Körpers in der Ernährungsberatung
- Ernährungsberatung bei Essstörungen
- Gewichtsneutrale Programme für Personen mit Adipositas
- Warum essen wir das, was wir essen? Psychologische Determinanten (Essverhaltensstile, Essensmotive, Gesundheitspsychologische Modelle, Persönlichkeitsfaktoren...) von gesundem Ernährungsverhalten und Gewichtsstatus
- Zusammenhang zwischen psychologischen Determinanten und nachhaltigem Ernährungsverhalten
- Krankhaft gesund essen? Orthorexia nervosa
- Intra- und intergenerationale Transmission von Ess- und Ernährungsverhalten
- Intra- und intergenerationale Transmission von Körperbild
- Die Rolle von sozialen Medien im Hinblick auf Ernährungsverhalten
- Intuitives Essverhalten in der Prävention von Essstörungen
- ...

Themen, die aktuell in Bearbeitung sind oder bearbeitet wurden

Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die Themen, die unsere AG aktuell betreut oder bereits betreut hat. Damit soll vermieden werden, dass bereits vergebene Themen erneut eingereicht werden. Es ist trotzdem möglich Abschlussarbeiten über das gleiche Themenfeld zu schreiben, solange die Fragestellungen und Hypothesen klar voneinander abgegrenzt werden können.

- Im Widerspruch mit Fleisch- wie kognitive Dissonanz mit Fleischkonsum zusammenhängt
- Der bidirektionale Zusammenhang zwischen Nährstoffzufuhr und Depression
- Der Einfluss von sozialen Medien auf weibliche Anorexia Nervosa-Symptomatik unter Berücksichtigung von Perfektionismus
- Anorexia Athletica - welche Risikofaktoren birgt der Leistungssport?
- Fasten und intuitives Essverhalten: Erarbeitung eines theoretischen Modells zur Gesundheitsförderung
- Veganismus und politische Einstellung: Eine empirische Forschungsarbeit auf Grundlage der European Values Study und dem Politbarometer
- Gibt es einen Zusammenhang zwischen einer vegetarischen Ernährung im Jugendalter und dem Auftreten von Anorexia Nervosa?
- Der Zusammenhang zwischen Vitamin D und Depression
- Stigmatisierung bei Adipositas: Ausmaß in Ausbildung und Praxis und Auswirkungen auf die Behandlung sowie mögliche Gegenmaßnahmen
- Zwischen Muskelideal, Selbstwahrnehmung und Essstörungen: Eine Analyse der psychologischen und verhaltensbezogenen Dimensionen der Muskeldysmorphie
- Der Zusammenhang von sozialen Medien und der Entwicklung von Essstörungen

Kommentiert [SK1]: Einfügen der Themen, die im SoSe24 betreut werden

- Adipositas in Film und Fernsehen: Darstellung, Stigmata und mögliche gesundheitliche Folgen
- Der Zusammenhang zwischen psychologischen Konstrukten und Binge-Eating Symptomen bei Personen mit Adipositas
- Stigmatisierung von Menschen mit Adipositas in der Ernährungsberatung: Ausmaß und Folgen für die Behandlung
- Der Einfluss einer glutenfreien Ernährung auf Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung
- Der permissive Erziehungsstil im Zusammenhang mit dem Gewicht und dem Essverhalten von Kindern und Jugendlichen
- Auswirkungen von Stress auf das Essverhalten und Körpergewicht von Kindern und Jugendlichen
- Gesundheitsbezogene Lebensqualität und psychosoziale Faktoren bei Erwachsenen mit Adipositas nach bariatrischer Chirurgie
- Wie verändern sich die Prävalenz und Schwere von Depressionen bei Menschen mit Adipositas nach bariatrischer Operation?
- Überprüfung der Wirksamkeit der Familienbasierten Behandlung (FBT – Family-based Treatment) bei Kindern und Jugendlichen mit Essstörungen

Hilfestellungen für das Finden eines Themas

- Peters, J. H. & Dörfler, T. (2019). *Planen, Durchführen und Auswerten von Abschlussarbeiten in der Psychologie und den Sozialwissenschaften* (2., überarbeitete und aktualisierte Aufl.). München: Pearson.
- Karmasin, M. & Ribing, R. (2017). *Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten* (9., überarbeitete und aktualisierte Aufl.). Wien: facultas. DOI: 10.36198/9783838548227
- Berger, H. (2022). *Schritt für Schritt zur Abschlussarbeit: gliedern – formulieren – formatieren* (3., aktualisierte und erweiterte Aufl.). Paderborn: Brill Schöningh. DOI: 10.36198/9783838558134
- Hilfestellung zur Themensuche der Professur für Ernährung des Menschen (Prof. Dr. Fasshauer, FB09, JLU): <https://www.uni-giessen.de/de/fbz/fb09/institute/ernaehrungswissenschaft/prof/ernaehrung-mensch/lehre/hilfestellung>